



AGBs

Mit der Anmeldung zu einer Fortbildung werden folgende Vereinbarungen von der buchenden Person zur Kenntnis genommen und akzeptiert:

Vertragsgegenstand und Anmeldung

In diesen AGBs werden Fortbildungen des Vereins „12 Wochen – Hebammenbegleitung bei frühen Schwangerschaftsverlust“ geregelt.

Die Anmeldung zu Fortbildungen erfolgt **ausschließlich** über das Buchungsformular der Homepage des Vereins. Details zu den Vorträgen (Termine, Inhalte, etc.) sind auf der Homepage www.12wochen.at und auf unserer Facebook-Seite ersichtlich. Telefonische Voranmeldungen sind nicht gültig. Ist eine Anmeldung erfolgt, ist die Fortbildungsgebühr innerhalb der angegebenen Frist auf das jeweilig angegebene Konto zu überweisen. Dies gilt auch in dem Fall, wenn der Kurs von der angemeldeten Person nicht besucht werden kann. Wird die ausgestellte Rechnung nicht bezahlt, wird eine Mahngebühr von 10 € in Rechnung gestellt. Nach zweimaliger Mahnung wird ein Inkassobüro beauftragt.

Fortbildungsbeitrag

Der Fortbildungsbeitrag ist vor **Beginn der Fortbildung** zu begleichen. Erfolgt die Anmeldung kurzfristig 1-3 Tage vor Kursbeginn, ist eine Überweisungsbestätigung vorzulegen.

Fortbildungen kommt nur bei Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl zu Stande. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, wird der bezahlte Kursbeitrag rückerstattet.

Mit der Zahlung ist der Seminarplatz fix vergeben. 3 Wochen vor der Veranstaltung kann von der Anmeldung kostenfrei zurückgetreten werden. Bei einer Abmeldung bis zu zwei Wochen vor der Veranstaltung werden 50% der Seminarkosten einbehalten. Bei Absage der Teilnahme eine Woche oder weniger vor der Veranstaltung ist die gesamte Summe zu zahlen. Bei Organisation einer/eines Ersatzteilnehmer*in wird eine Bearbeitungsgebühr von 30€ fällig, schon bezahlte Seminarkosten werden um diesen Betrag reduziert und rücküberwiesen.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Vortragenden behalten sich bei vor Ort Veranstaltungen vor, einzelne Kursteilnehmende vom Kurs auszuschließen, insbesondere wenn sich herausstellt, dass eine Erkrankung oder Beeinträchtigung vorliegen könnte, die eine Gefährdung der übrigen Kursteilnehmenden nach sich ziehen könnte. In diesem Fall erfolgt keine Rückerstattung des Kursbetrages.



Fortbildungsort

Wenn nicht anders angegeben, finden die Kurse online statt. Die Teilnehmer haben selbst für eine ausreichende Internetverbindung zu sorgen. Technische Schwierigkeiten bilden keinen Grund, die Fortbildungsgebühr rückerstattet zu bekommen.

Aufzeichnungen werden nicht erstellt und können daher auch nicht weitergegeben werden.

Haftung

Für Unfälle, Diebstähle und Verletzungen jeglicher Art wird keine Haftung übernommen. Bei groben Verstößen gegen allgemein verbindliche Verhaltensregeln, Fehlverhalten oder Störungen, können Teilnehmende ohne Ersatzansprüche von der Fortbildung ausgeschlossen werden. Eine Erstattung der Fortbildungsgebühr erfolgt in diesem Falle nicht.

Datenschutz

Die Vortragenden verpflichten sich, Kundendaten nicht an Dritte weiterzugeben. Den Vortragenden ist es gestattet, personenbezogene Daten zum Zweck der elektronischen Datenverarbeitung und zum Zweck von Informations- und Emailzusendungen zu nutzen.

Vortragende Personen

Die Kursleiterinnen sind speziell ausgebildete Fachpersonen.

Geschäfts- und Gerichtsstand

Für allfällige Streitigkeiten aus den gegenständlichen AGBs, wird die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichts in Graz vereinbart.

Schlussbestimmung

Sollte eine Bestimmung der AGBs unwirksam sein oder ungültig werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Vertragsvorschriften nicht berührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich jedoch, anstelle der nicht rechtswirksamen Bestimmungen unverzüglich eine solche zu vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmungen am nächsten kommt, somit was die Vertragsparteien gewollt haben oder gewollt haben würden, wenn sie die Unwirksamkeit der Regelung bedacht hätten. Die gegenseitigen Rechte und Pflichten der Vertragsparteien ergeben sich aus diesem Vertrag. Bei Widersprüchen im Vertrag gelten nachstehende Rechtsquellen in nachstehender Reihenfolge:



12 WOCHEN

HEBAMMENBEGLEITUNG BEI FRÜHEM
SCHWANGERSCHAFTSVERLUST

Verein 12 Wochen
Steinbergstraße 57a
8076 Vasoldsberg
ZVR: 1692829640

Bestimmungen im Hebammengesetz (HebG)

Bestimmungen im Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch (ABGB)